

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band: 10 (1923)
Heft: 9

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

URTEILE ÜBER «DAS WERK»

«... und Ihnen gleichzeitig sagen, wie sehr mich der neue Jahrgang Ihrer Zeitschrift freut. ... Ich bin mir bewusst, dass Ihre Aufgabe keine leichte ist. Umso erfreulicher ist das Resultat Ihrer Bestrebungen.»

Architekt H. N., Zürich, März 1923.

«Très bien le dernier No. (3) de «Das Werk», les illustrations selon procédé de M. Fretz sont belles. C'est un procédé à utiliser pour d'autres ouvrages.»

Architecte R. Ch., La Chaux-de-Fonds, April 1923.

«Ihre liebenswürdige Zusendung von zwei Nummern des Aprilheftes hat mich angenehm überrascht und danke ich Ihnen herzlich dafür. Die Reproduktionen sind wirklich tadellos ausgefallen und gut gruppiert ...»

Innenarchitekt G. H., Genf, Mai 1923.

«... Je tiens à vous dire que le numéro 5 est très bien venu. Les clichés sont tout à fait au point. Ceux du parc de Bremgarten sont particulièrement beaux. La «Friedenskirche» est une œuvre intéressante. Elle est d'un style austère qui convient au protestantisme ...»

Architecte F. G., Lausanne, Mai 1923.

«... Mit Freude verkündet man es: seit Neujahr besitzt die deutsche Schweiz eine richtige, hochstehende Kunstzeitschrift ... «Das Werk» in seiner neuen Gestalt verdient wärmste Empfehlung.»

«Literarische Warte» der «Neuen Zürcher Nachrichten», Mai 1923.

«... Das Heft 5 macht einen ausgezeichneten Eindruck und ich muss Sie dazu aufrichtig beglückwünschen. Geradezu wundervoll sind die Publikationen vom Schloss Bremgarten ...»

Architekt R. G., Bern, Mai 1923.

«... Alle Aufsätze sind reich illustriert: Möge die Zeitschrift auf dem so glücklich eingeschlagenen Wege weiter wandern!»

«Der Bund», Mai 1923.

«... Die vortrefflich redigierte Kunstzeitschrift, die der Verlag der Gebr. Fretz A.G. mustergültig ausstattet nach Druck und Abbildungen, sei aufs neue bestens empfohlen.

«Neue Zürcher Zeitung», Juli 1923.

ALABASTER
BELEUCHTUNGSKÖRPER

NUR EIGENE FABRIKATE
PIERRE FOURNAISE
Zollikerstrasse No. 159 · ZÜRICH 8

Das Ideal
aller Gerüste
(ohne Stangen)
ist das

BLITZ-GERÜST

Grosse
Vorteile
gegenüber
allen
Konkurrenzsyste-
men bei Neu-u.
Umbauten.
Renovationen.

MIETWEISE ERSTELLUNG
für Maurer, Steinhauer, Spengler,
Malerarbeiten u. s. w. durch:

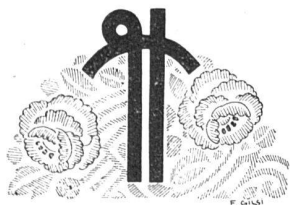


3500 kg.

GERÜSTGESELLSCHAFT A.G. ZÜRICH 7 STEINWIESSTR. 86
TELEPHON: HOTT. 2134 + TELEGR. ADR.: BLITZ-GRÜST
und durch folgende Baugeschäfte:

Zürich: Fietz & Leuthold A.G.	Genf: Ed. Cuénod S.A.
Zürich: Fr. Erismann, Jng.	Neuchâtel: Jos. Albrecht
Winterthur: J. Häring	Herisau: Joh. Müller
Andelfingen: Landolt-Frey	St. Gallen: Sigris, Merz & Co.
Bern: Riesen & Co.	Olten: Otto Ehrensperger
Luzern: E. Berger	Rheinfelden: F. Schär
Bubikon: A. Oetiker	Solothurn: F. Valli
Basel: Eug. Berli	Biel: Otto Wyss
Glarus: Rud. Stüssy-Aebly	

TAPETENGESCHÄFT.
R. HEUSSER
WEBERGASSE ST. GALLEN.



GROSSES LAGER IN
TAPETEN
REICHE COLLECTIONEN
EIGENETAPEZIERER

HARTSANDSTEIN

(Oggiono DF 1936 cm², Barzago
DF 1407 cm²)

GRANIT

von Anzola (schwarz), Biella
(dunkelgrau), Baveno (rötlich)
dem SYENIT ebenbürtig

MARMOR

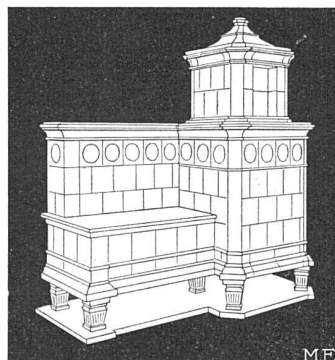
G. REDAELLI & Co.,
Hartsteinwerk
CAPOLAGO (Tessin)

Vertretung:

A.G. Tessinische Granitbrüche,
Zürich 1 (Metropol)
Telephon Selnau 24.60

REFERENZEN:

Nationalbank Zürich; Nationalbank
Luzern; Kreditanstalt Zürich; Kre-
ditanstalt Luzern; Unfallversiche-
rungsanstalt Luzern; Kantonalbank
Frauenfeld usw.



ME

Kachelöfen

aller Art

Gebr. Mantel, Elgg